

► von Andre Vltchek

Vor über 60 Jahren starben Millionen Menschen am 38. Breitengrad, wurden durch das von den USA geführte Bündnis buchstäblich geschlachtet. Danach, nach seinem Sieg, wurde Nordkorea nie in Frieden gelassen. Der Westen hat es provoziert, ihm gedroht, brutale Sanktionen auferlegt und selbstverständlich die öffentliche Meinung weltweit manipuliert.

Warum? Darauf gibt es mehrere Antworten. Die einfache heißt: weil es kommunistisch ist und seinem eigenen Kurs folgen will! So wie es Kuba Jahrzehnte getan hat ... Wie mehrere lateinamerikanische Länder es kürzlich getan haben.

□

Aber es gibt eine andere, sehr vielschichtigere Antwort: weil die Demokratische Volksrepublik Korea [DVRK](#) [1]) im Inland für ihre Grundsätze und im Ausland gegen den Imperialismus des Westens gekämpft hat. Sie hat geholfen, kolonisierte und unterdrückte Nationen zu befreien. Und wie Kuba hat sie es selbstlos getan, als wahrer internationalistischer Staat.

Davon hat am meisten der afrikanische Kontinent mit [Namibia](#) [2] und [Angola](#) [3] profitiert, als beide unter den entsetzlichen Apartheid-Regimes litten, die ihnen von Südafrika aufgezwungen waren. Es versteht sich von selbst, dass diese Regimes vollständig vom Westen finanziert wurden, genauso wie der rassistische Wahnsinn, der aus [Pretoria](#) [4] kam (Lasst uns auch nicht vergessen, dass das faschistische Südafrika der Rassentrennung eines der Länder war, die während des Koreakriegs an der Seite des Westens kämpften).

❖ [\[5\]weiterlesen](#) [\[6\]](#)

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/content/warum-hasst-der-westen-nordkorea?page=46#comment-0>

Links

[1] <https://de.wikipedia.org/wiki/Nordkorea>

[2] <https://de.wikipedia.org/wiki/Namibia>

[3] <https://de.wikipedia.org/wiki/Angola>

[4] <https://de.wikipedia.org/wiki/Pretoria>

[5] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/klage-gegen-israels-regierungschef-netanjahu-chile-eingereicht>

[6] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/warum-hasst-der-westen-nordkorea>